

Agrarfördersysteme und Wildlebensräume

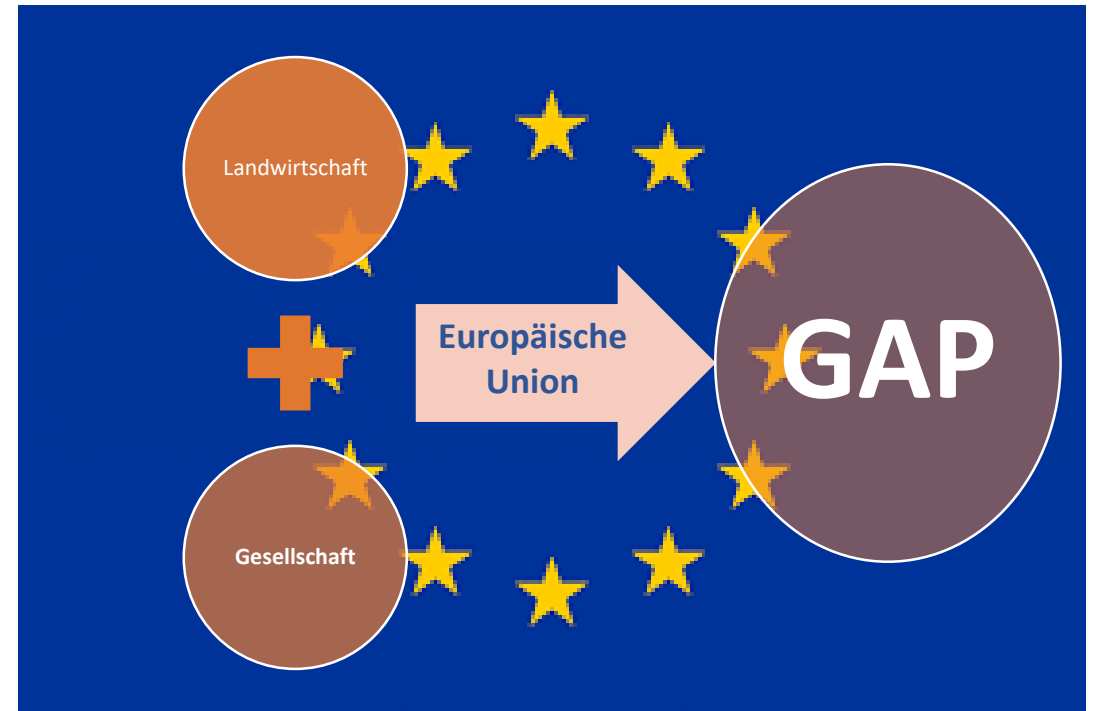
Dr. Sarah Wirtz
Naturschutzreferentin des
Landesjagdverbandes Rheinland-Pfalz e.V.



Gemeinsame Agrarpolitik (GAP)

Ursprüngliche Ziele

- Unterstützung der Landwirt:innen
- Verbesserung der Produktivität
- nachhaltige Bewirtschaftung natürlicher Ressourcen
- Erhalt landwirtschaftlich geprägter Regionen



Quelle: Flagge; www.europainfo.at



LANDESJAGDVERBAND RHEINLAND-PFALZ E.V.

Vereinigung der Jägerinnen und Jäger

Anerkannter Naturschutzverband

Dr. Sarah Wirtz (Naturschutzreferentin LJV RLP)

Gemeinsame Agrarpolitik (GAP) ab 2023

UMWELT- & KLIMASCHUTZ, NACHHALTIGKEIT, BIODIVERSITÄTSFÖRDERUNG

- 4 % nichtproduktive Flächen
- Verbot des Umbruchs von umweltsensiblen Dauergrünland
- Mindestbodenbedeckung von Ackerflächen im Winter
- Pufferstreifen entlang von Gewässern
- **Öko-Regelungen** (Eco Schemes)

1.
S
Ä
U
L
E



LANDESJAGDVERBAND RHEINLAND-PFALZ E.V.

Vereinigung der Jägerinnen und Jäger

Anerkannter Naturschutzverband

Dr. Sarah Wirtz (Naturschutzreferentin LJV RLP)

Gemeinsame Agrarpolitik (GAP) ab 2023

UMWELT- & KLIMASCHUTZ, NACHHALTIGKEIT, BIODIVERSITÄTSFÖRDERUNG

Ausgestaltung durch die Länder

- Förderung flächenbezogener Umwelt- und Klimamaßnahmen
- Förderung verschiedener Wirtschaftszweige des ländlichen Raumes
- Infrastrukturmaßnahmen

2.
S
Ä
U
L
E



LANDESJAGDVERBAND RHEINLAND-PFALZ E.V.

Vereinigung der Jägerinnen und Jäger

Anerkannter Naturschutzverband

Dr. Sarah Wirtz (Naturschutzreferentin LJV RLP)

GAP-Strategieplan bedarf der Überarbeitung

Stärkere Berücksichtigung der Themen:

- EU-Biodiversitätsstrategie
- Klimaschutz
- Farm-to-Fork
- Ökologischer Landbau

Ref. Ares(2022)3823133 - 20/05/2022

ANLAGE

Bemerkungen zum GAP-Strategieplan von Deutschland

Die russische Invasion der Ukraine und der anhaltende allgemeine Anstieg der Rohstoffpreise führen den integralen Zusammenhang zwischen Klimaschutz und Ernährungssicherheit auf denkbar drastische Weise vor Augen. Dieser Zusammenhang wird im Übereinkommen von Paris anerkannt und wurde in die neuen Rechtsvorschriften für eine Gemeinsame Agrarpolitik (Verordnung (EU) 2021/2115) und die Strategie „Vom Hof auf den Tisch“ (COM(2020) 381 final) einbezogen, um eine ausreichende Versorgung der Bevölkerung mit erschwinglichen Lebensmitteln unter allen Umständen zu gewährleisten und gleichzeitig zu nachhaltigen Lebensmittelsystemen überzugehen.

Vor diesem Hintergrund sowie angesichts der Klima- und der Biodiversitätskrise sollten die Mitgliedstaaten ihre GAP-Strategiepläne überprüfen, um alle Möglichkeiten zu nutzen,

- den Agrarsektor der EU krisenfester zu machen;
- die Abhängigkeit von synthetischen Düngemitteln zu verringern und die Erzeugung von Energie aus erneuerbaren Quellen auszuweiten, ohne die Nahrungsmittelerzeugung zu beeinträchtigen;
- die Produktionskapazität auf nachhaltigere Produktionsmethoden umzustellen.

Dies erfordert u.a. die Förderung einer klimaeffizienten Landwirtschaft, die Unterstützung agrarökologischer Verfahren, die Steigerung der nachhaltigen Erzeugung und Nutzung von Biogas¹, die Verbesserung der Energieeffizienz, einen umfassenderen Einsatz der Präzisionslandwirtschaft, die Förderung der Erzeugung von Eiweißpflanzen sowie die größtmögliche Verbreitung bewährter Verfahren durch Wissenstransfer. Die Kommission hat die Strategiepläne der Mitgliedstaaten unter Berücksichtigung der wirtschaftlichen, ökologischen und sozialen Tragfähigkeit des Sektors bewertet.

Die folgenden Bemerkungen werden gemäß Artikel 118 Absatz 3 der Verordnung (EU) 2021/2115 gemacht. Deutschland wird gebeten, der Kommission alle erforderlichen zusätzlichen Informationen zur Verfügung zu stellen und den Inhalt des GAP-Strategieplans unter Berücksichtigung der nachstehenden Bemerkungen zu überarbeiten.

Quelle: <https://www.bmel.de/DE/themen/landwirtschaft/eu-agrarpolitik-und-foerderung/gap/gap-strategieplan.html>



LANDESJAGDVERBAND RHEINLAND-PFALZ E.V.

Vereinigung der Jägerinnen und Jäger

Anerkannter Naturschutzverband

Jagd & Landwirtschaft – gemeinsam für mehr Artenvielfalt

Wildschutzprogramm Feld & Wiese – Rheinland-Pfalz

- 2017-2021



Allianz für Niederwild – Baden-Württemberg

- 2016-2021

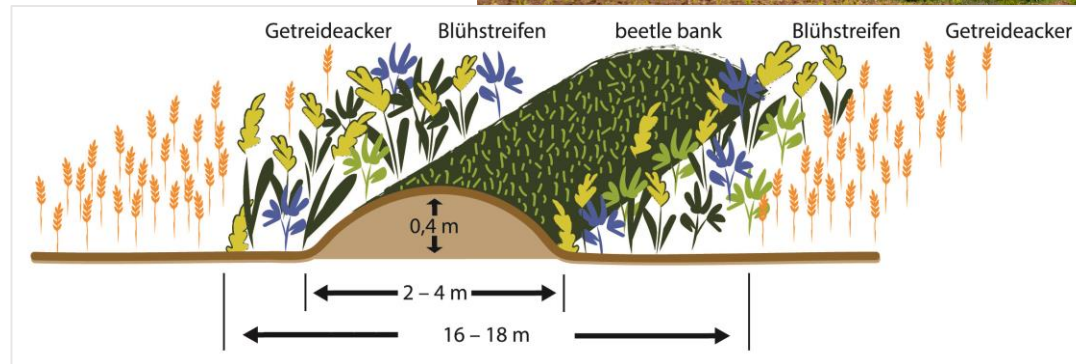


LANDESJAGDVERBAND RHEINLAND-PFALZ E.V.
Vereinigung der Jägerinnen und Jäger
Anerkannter Naturschutzverband

Innovative Hegemaßnahmen

Beispiel *beetle bank* (Käferwall)

- besonderes Mikroklima durch Luv-Lee-Effekt
- fördert Grenzlinieneffekte im Acker
- Brut- und Nahrungshabitat für Feldvögel



Schematische Darstellung einer *beetle bank* (LJV RLP).

Foto: Lena Rausch



LANDESJAGDVERBAND RHEINLAND-PFALZ E.V.

Vereinigung der Jägerinnen und Jäger

Anerkannter Naturschutzverband

Dr. Sarah Wirtz (Naturschutzreferentin LJV RLP)

Forderungen aus Sicht der Jägerschaft

- mehrjährige Brachflächen mit hoher Wertigkeit
- flexiblere Gestaltung der Mulchverpflichtung
- Ausbau von Weiterbildung und betriebszielintegrierter Beratung
- rechtliche Rahmenbedingungen auf nationaler Ebene flexibilisieren



Foto: Tim Süssenberger



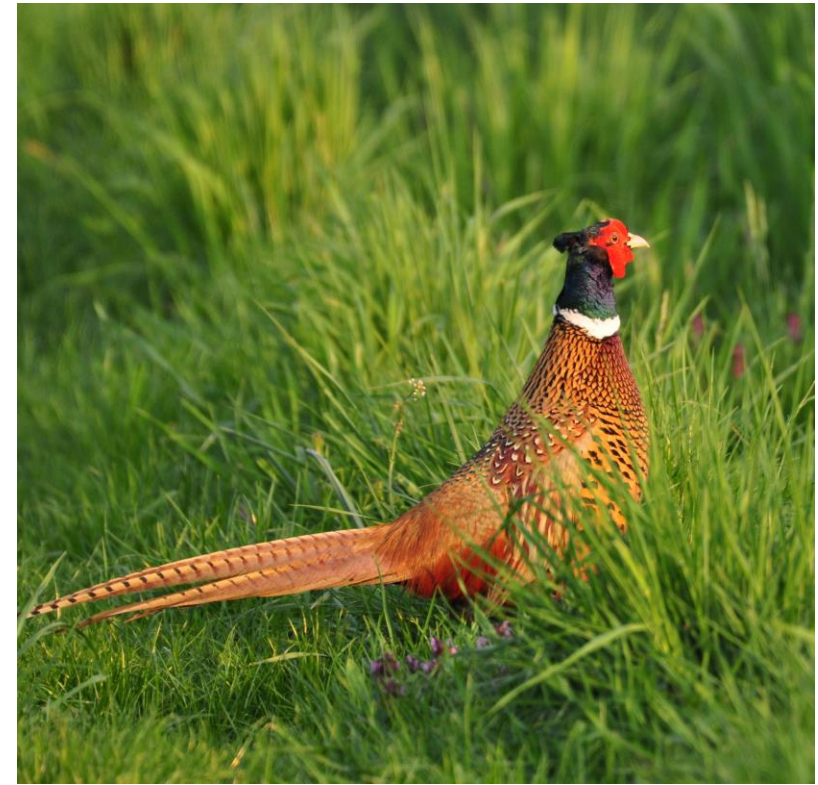
LANDESJAGDVERBAND RHEINLAND-PFALZ E.V.

Vereinigung der Jägerinnen und Jäger

Anerkannter Naturschutzverband



Fotos Christian Geisbüsch



VIELEN DANK FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT